

Die Universität Koblenz ist die jüngste Universität Deutschlands – und hat gleichzeitig eine lange akademische Tradition. Fächer- und einrichtungsübergreifende Zusammenarbeit sowie kurze Wege auf dem Campus prägen den Universitätsalltag. Als die interdisziplinäre Universität im Norden von Rheinland-Pfalz mit rund 9.400 Studierenden leben wir Wissenstransformation-Innovation in unseren Profildbereichen „Bildung“, „Informatik“, „Kultur und Vermittlung“ sowie „Material und Umwelt“. Wir stehen für eine zukunftsweisende Lehrkräftebildung für alle Schulformen und gestalten den Transfer in die Gesellschaft und die regionale Wirtschaft.

Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie die weitere Entwicklung mit!



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter (m/w/d)

am Institut für Integrierte Naturwissenschaften, Abteilung Chemie, AG Technische Chemie und Korrosionswissenschaften

Die Beschäftigung erfolgt im Umfang von 100% einer Vollzeitbeschäftigung (derzeit 39,0 Std./Woche) für die Dauer von 3 Jahren, längstens jedoch bis zum 31.10.2028, auf Basis der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG). Die Anstellung erfolgt im Rahmen des Projekts „3DKI – Nachhaltige Additive Fertigung von Keramik“ in der Arbeitsgruppe Technische Chemie und Korrosionswissenschaften am Institut für Integrierte Naturwissenschaften. Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben. Die Stelle kann auch in Teilzeit besetzt werden.

Ihr Aufgabenbereich

Im interdisziplinären Forschungsprojekt 3DKI arbeiten Sie an der Schnittstelle von Materialprüfung, bildgebender Analyse und Künstlicher Intelligenz. Ihr Aufgabenbereich umfasst:

- Durchführung und Analyse von Computertomographie (CT)-Untersuchungen an additiv gefertigten Bauteilen
- Entwicklung, Anpassung und Optimierung von CT-Messmethoden zur präzisen Erfassung von Bauteilstrukturen
- Mitarbeit an der Entwicklung einer KI-gestützten Methode zur automatischen Detektion und Klassifikation von Fehlern in additiv gefertigten Komponenten in enger Zusammenarbeit mit Informatiker*innen – insbesondere durch Aufbau und Pflege geeigneter Bilddaten, die Anwendung der entwickelten Verfahren sowie die werkstoffwissenschaftliche Bewertung der Ergebnisse

Ihr Profil

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) im Bereich Materialwissenschaften, Werkstofftechnik, Maschinenbau, Physik oder einem vergleichbaren naturwissenschaftlich-technischen Studiengang
- Fundierte Kenntnisse im Bereich der Werkstoffcharakterisierung und idealerweise Erfahrung im Umgang mit Computertomographie oder anderen bildgebenden Verfahren
- Interesse an der additiven Fertigung sowie an der Anwendung und Bewertung KI-basierter Analysemethoden

- Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit, insbesondere mit Partnern aus der Informatik
- Sorgfältige, analytische und selbstständige Arbeitsweise sowie ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten

- ein spannendes und sehr abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem kollegialen Team mit offenen Kommunikationsstrukturen
- Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TV-L sowie
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen gemäß TV-L (Jahressonderzahlung, Altersvorsorge (VBL))
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf, flexible Arbeitszeiten
- vielfältiges Sportprogramm mit gesundheitsfördernden Angeboten

Die Universität Koblenz begrüßt Bewerbungen aller Altersgruppen, unabhängig von Geschlechtsidentität, Behinderung, ethnischem oder kulturellem Hintergrund, Religion, Weltanschauung oder sexueller Orientierung. Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Sie werden bei gleichwertiger Eignung und Befähigung im Falle einer Unterrepräsentanz bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Menschen werden bei sonst gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Prof. Dr. Peter Quirmbach zur Verfügung (Mail: pquirmbach@uni-koblenz.de).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen **bis zum 05.01.2026** unter Angabe der **Kennziffer 141/2025 ausschließlich per E-Mail in einer PDF-Datei** an

bewerbung@uni-koblenz.de. Von der Einsendung von Bewerbungsfotos ist abzusehen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Bewerbungsunterlagen datenschutzkonform vernichtet.